

## **Freunde Kameruns e.V.      Reise Kamerun 01. – 15.10.2016**

Das Dietzenbacher Ehepaar Ruth und Horst Peter Jäger feierten im September Ihren jeweils 70. Geburtstag und baten alle Freunde und Familienmitglieder, anstelle von Geschenken, um eine Geldspende für den Dietzenbacher Verein „Freunde Kameruns e.V.“ Hierbei kam die stolze Summe von Euro 6.700 zusammen. Diese Spende wurde erbeten für das Projekt „Schul Ausbildung von Aidswaisenkindern“ in Bali-Nyonga in der Nordwest Provinz von Kamerun.

Im Oktober 2016 reisten Ruth und Horst Peter Jäger, Dr. Frank Rosenkaimer und Horst Höfling nach Kamerun zur Übergabe dieser Spendengelder und zur Kontrolle der laufenden Projekte.

Kamerun liegt in Westafrika, hat derzeit ca. 24 Millionen Einwohner sowie eine Fläche, die etwa 1,3 mal so groß wie Deutschland ist. Nach der ehemaligen deutschen Kolonialherrschaft von 1884 bis 1919 wurde Kamerun in ein britisches Westkamerun und ein französisches Ostkamerun aufgeteilt. Ostkamerun wurde 1960 und Westkamerun 1961 in die Unabhängigkeit entlassen.

Der Verein "Freunde Kameruns e.V." mit Sitz in Dietzenbach wurde 1993 gegründet, hat bundesweit aktuell 37 Mitglieder und unterstützt seither mit dem Ziel "Hilfe zur Selbsthilfe" verschiedene Projekte in Kamerun, primär in Bali-Nyonga sowie in Kumbo.

Seit September 2012 unterstützen die Freunde Kameruns e.V. dauerhaft finanziell das AIDS-Waisenprojekt "SPVC" (Solidarity Project For Vulnerable Children). Die AIDS-Waisenkinder aus den umliegenden Dörfern der Stadt Bali-Nyonga erhalten für den Schulbesuch eine Betreuung und Unterhalt bestehend aus einer Krankenversicherung, Schulgeld und -ausrüstung. Auch für das neue Schuljahr 2016/17, das im September begonnen hat, werden diese Kinder weiterhin betreut und deren Schulbesuch ermöglicht. Derzeit befinden sich 45 Kinder in der Betreuung, davon besuchen 40 Kinder die Primary School (1.-6. Klasse) und 5 Kinder die Secondary School (7.-12. Klasse). Die Kinder gehen derzeit in 20 verschiedene Schulen im District Bali-Nyonga. Die Reisegruppe hat einige Schulen besucht und sich dabei überzeugt, dass die unterstützten Kinder erfolgreich am Unterricht teilnehmen.

Im Jahr 2014 wurde von Freunde Kameruns e.V. gemeinsam mit dem lokalen Partner CAMFRUD (Cameroon Friends for Rural Development) eine Projektorganisation aufgebaut. Für die Betreuung und Kontrolle der Schulbesuche wurde u.a. ein Büro eingerichtet und ein Dienstmofa angeschafft. Ein ganz wichtiger Projekt-Bestandteil war der Abschluss einer Krankenversicherung und die Beschaffung von Geburtsurkunden, für die vom Verein betreuten Kinder In Kamerun ist es nicht selbstverständlich, dass bei der Geburt eine Geburtsurkunde ausgefertigt wird.

Mit großer Freude konnte die Reisegruppe in einer feierlichen Versammlung mit allen betreuten Kindern feststellen, wie dankbar die Kinder für die Möglichkeit des Schulbesuchs sind.

Ein weiteres Projekt von den Freunden Kameruns e.V. befindet sich im 80 km von Bamenda (Hauptstadt der Nord-West-Provinz) entfernten Kumbo. Auf außerordentlich schlechten Straßen wurden für diese Strecke 4 Stunden mit dem Geländewagen benötigt. In Kumbo wird seit einigen Jahren der Neubau eines Rehabilitations-Zentrums für psychisch kranke Patienten unterstützt. Der Innenausbau ist bisher noch nicht fertiggestellt.

Teil dieses Projektes ist auch die Berufsausbildung für Straßenkinder in den Berufen: Schreinerei, Metallverarbeitung, Schneiderei und Landwirtschaft. Bei den Besuchen der Ausbildungsbetriebe, konnte auch hier die Freude und Dankbarkeit der Auszubildenden festgestellt werden.

Dritter Schwerpunkt des Engagements der Freunde Kameruns e.V. ist das Rehabilitations Zentrum SAJOCAH in Bafut. In diesem Zentrum werden Patienten mit einer angeborenen Fehlbildung, Wirbelsäulenverkrümmung und Klumpfüßen behandelt. In der angeschlossenen Orthopädie-Werkstatt werden Beinprothesen, Gehhilfen, Krücken, Schuhe, Schienen hergestellt. In der Vergangenheit konnten Freunde Kameruns e.V. die Maschinenausstattung der Werkstatt finanzieren. SAJOCAH verfügt auch über eine Blindenschule die u.a. einzelne Kinder befähigt normale Schulen zu besuchen. Des Weiteren werden Patienten in verschiedenen Werkstätten ausgebildet. SAJOCAH ist ein besonders gutes Beispiel für den sinnvollen Einsatz unserer Spendengelder.

Als Fazit der Strapazen dieser 14-tägigen Reise in die drei Projektgebiete konnte festgestellt werden, dass das bisherige Engagement vom Verein Freunde Kameruns e.V. zu einem sinnvollen und erfolgreichen Mitteleinsatz geführt hat. Für die Fortführung der Projekte ist der Verein aber weiterhin auf Spenden angewiesen.

Die Motivation von Freunde Kameruns e.V. ist die „Hilfe zur Selbsthilfe“ und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke, dabei fördert der Verein u. a. die Schulausbildung von Waisenkindern und die Berufsausbildung von Straßenkindern.

Der Vereinsvorstand legt über die Verwendung der Spenden für Projekte in Kamerun beim Finanzamt Rechenschaft ab und ist steuerlich als gemeinnützig anerkannt. Gespendet werden kann für die Projekte auf das Spendenkonto: bei der Commerzbank AG Frankfurt am Main, IBAN: DE58 5004 0000 0731 9999 05, BIC: COBADEFFXXX .

E-Mail: [info@freunde-kameruns.de](mailto:info@freunde-kameruns.de);

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: [www.freunde-kameruns.de](http://www.freunde-kameruns.de).

Dietzenbach, 17. Dezember 2016

Horst Höfling

Horst Peter Jäger